Reisegelegenheiten.

Direkte **zweimal wöchentliche** Post-Dampfschifffahrt zwischen

NEW und YORK HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London und Paris) und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend, vermittelst der neuen auf das Solideste erbauten und Eleganteste eingerichteten großen, eisernen Postdampfer der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.**

Abgangstage:

Von New-York: Donnerstags u. Sonnabends.
Von Hamburg: Mittwochs und Sonntags.
Von Havre: Freitags und Dienstags.

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche den Verkehr zwischen Amerika und Europa vermittelt, und ihre rühmlichst bekannten Dampfschiffe bilden die

einzige, direkte, deutsche Verbindung

zwischen Hamburg, Havre und New-York. Bei Kauf von Billetten ist daher genau darauf zu achten, daß dieselben den Titel: **Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft** tragen.

Für die große Beliebtheit dieser Linie spricht der Umstand, daß sie seit ihrem Bestehen über

eine Million Passagiere beförderte

und sich dabei deren vollste Zufriedenheit erwarb.

Cajüts-Accommodationen unübertrefflich.
Größtmöglicher Comfort für Zwischendecks-Passagiere

Die von dieser Linie beförderten Auswanderer werden in New-York in dem unter Staatsoberaufsicht stehenden „**Castle-Garden**" gelandet und von da durch die Agenten der Linie direkt weiter befördert, so daß sie den Castle Garden, wo sie sich unter dem Schutze der Behörden befinden, vor ihrer Abreise nicht zu verlassen brauchen.

☞ **Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu billigsten Preisen.** ☜

Die Dampfer dieser Linie nehmen nur eine Klasse von Cajütspassagieren, und zwar erster Cajüte, deren Preis trotz der wohlbekannten Vorzüglichkeit der Accommodation und Verpflegung bedeutend reduzirt und jetzt auf das Allerniedrigste gestellt worden ist.

Prisaze-Preise von New
1. Cajüte (nach Lage der Kammern), $65 und $70. Zwischendeck $20.
Von Plymouth nach London frei.

Zwischendeck von Europa, $20.

☞ Billete für Hin- und Rückreise $40

Kinder zwischen 1 und 12 Jahren die Hälfte
Kinder unter 1 Jahr frei. (Alle incl. Beköstigung.)

Die von dieser Linie herausgegebene "European Tourist Gazette" wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,
General-Passage-Agenten, 51 Broadway, New York, oder an Scranton City Bank oder Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD
BREMEN
UND
NEW-YORK!

Direkte deutsche Post Dampfschiff-Fahrt

von Southampton

vermittelst der beliebten eisernen Postdampfschiffe

Eider,	Ems,
Elbe,	Main,
Habsburg,	Neckar,
Donau,	Hohenzollern,
Oder,	Gen. Werder,
Fulda,	Hohenstaufen,
Weser,	Salier,
Rhein,	Braunschweig,
Nürnberg,	Werra,

von 7000 Tonnen und 8000 Pferdekraft.

Die Expeditions-Tage sind wie folgt festgesetzt

Von Bremen:
Jeden Sonntag und Mittwoch.
Von Southampton:
Jeden Dienstag und Donnerstag.
Von New York:
Jeden Sonnabend und Mittwoch,
an welchem Tage die Dampfer die Deutsche u. Vereinigten Staaten Post nehmen.

Die Dampfer dieser Linie halten zur Landung der Passagiere nach England und Frankreich in Southampton an.

Passage-Preise:

	Von New York.	Von Bremen.
1te Cajüte	$80 und 100	$120
2te	60	72
Zwischendeck	**20**	**20**

Nach Bremen und zurück,
1. Cajüte $150. 2. Cajüte $100.
Zwischendeck $40.
alle incl Beköstigung. Kinder unter 12 Jahren die Hälfte, unter 1 Jahr frei.

Wegen Passage und Fracht wende man sich an Oelrichs u. Co., 2 Bowling Green, New York, oder an

Wm. F. Kiesel u. Co., 513 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue, Agenten für Scranton.

HOSTETTER'S
BERUEHMTES

MAGEN
BITTERS

Wer Jahrein Jahraus früh und spät arbeitet, bedarf gelegentlich der gesunden Anregung, die ein so zuträgliches Stärkungsmittel wie Hostetter's Magenbitters verleiht. Durch seine Reinheit und Wirksamkeit als ein Heil- und Vorbeugungsmittel gegen Krankheiten empfiehlt es sich Allen. Dem Rheumatismus in den Anfangsstadien und malarischen Symptomen thut es Einhalt, es lindert Hartleibigkeit, Dyspepsie und Galligkeit, hemmt den vorzeitigen Verfall der Körperkräfte, mildert die Schwächen des Alters und beschleunigt die Genesung.

Zu haben bei allen Apothekern und Händlern im Allgemeinen.

Dr. L. M. Gates,
Wundarzt und Familien-Arzt,
Office: **Handley's Block, 210 Wyoming Avenue.**

Spezielle Aufmerksamkeit erhalten wundärztliche Verrichtungen und Krankheiten von Frauen und Kindern.

☞ Es wird Deutsch gesprochen.

Prof. Biely's
Privat-Schule,
für höhere Klassen.

Schullokal in der Synagoge, Linden Straße.

Keine Verbindung mit irgend einer anderen Schule.—Aufnahmen können jederzeit stattfinden.—Bedingungen mäßig.

Anmeldungen werden im Schullokale erbeten oder bei Jos. Biely,
36 429 Adams Avenue.

Chas. Robinson's
Hotel und Restaurant,
No. 328 Lackawanna Avenue.

Kalte und warme Speisen a la Carte zu jeder Tageszeit.

Reisende finden die besten Bequemlichkeiten zu billigsten Preisen.

☞ Deutsche Küche. ☜

Jeden Abend Conzert von Gebr. Fink's Operatic Orchester. 36

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von **Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen**, Silberwaaren zc. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman,**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Brod- und Kuchenbäckerei
von
John Scheuer,
nahe Schadt's Eishaus, 11. Ward.
Store: Ecke Cedar u. Willow Straße.

Liefert ein vorzügliches Weiß- und Schwarzbrod, Kuchen jeder Art, Cakes, Pies, Biskuit, Rolls und ähnliches Backwerk. Gesellschaften und Pic Nics werden mit Allem bedient.

Zimmt- und Formkuchen jeden Samstag frisch.

Unter Zusicherung reeller Bedienung bittet um geneigte Aufträge
26 John Scheuer.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

☞ Im Schuhstore der Gebr. Fischna Cedarstr. findet man die beste Waare.

Wünscht ihr den King Kochofen;
Wünscht ihr den Queen Kochofen,
Wünscht ihr Blechwaaren,
Wünscht ihr Eisenwaaren,
Wünscht ihr Carpenterwerkzeuge,
Wünscht ihr Gas- und Wasserröhren,
Wünscht ihr Minerswerkzeuge,
Messerschmiedwaaren oder Vogelkäfige,
bei Gebr. Leonard,
514 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

☞ Chas. Scheuch's Stiefel- und Schuhgeschäft ist mit den besten Waaren reichlich versehen und die Preise sind so niedrig, wie irgendwo in der Stadt. 2

☞ Im Store von Michael Miller, Cedar Avenue und Hickory Straße, ist immer zu haben das berühmte Newark Lager beim Dutzend Flaschen, sowie die größte Auswahl von Groceries und Provisionen aller Art; auch hält er die besten Kutschen und Pferde zu vermiethen — Alles zum niedrigsten Preis. — Sprecht bei ihm vor und überzeugt Euch selbst. 6

Bier beim Fäßchen nach jedem Stadttheile geliefert.

☞ Jakob Geiger, jr., 504 Cedar Avenue. — Großer Vorrath von Pfeifen, Cigarrenspitzen, Etuis, Tabaksbeutel, Tabak. Beste Cigarren eigener Fabrikation empfiehlt er allen Rauchern.

☞ Das M. Robinson'sche Bier in Flaschen, einzeln und beim Dutzend, ist von jetzt ab regelmäßig durch Hrn. Jakob Schimpff, Ecke Cedar Ave. und Hickory Straße, zu beziehen. Bestellungen werden prompt ausgeführt. 13

☞ Gebrüder Goldsmith's Vorrath von Schuhen, Stiefeln und Pantoffeln für Herren, Damen und Kinder ist reichhaltiger, als der irgend eines anderen Geschäftes in der Stadt, denn nicht weniger als vier Stockwerke sind damit aufgefüllt, wovon sich Jedermann durch den Augenschein überzeugen kann.—Kein Humbug!—Wir verkaufen im Großen und Kleinen, unsere Waaren sind prima Qualität und die Preise so niedrig gestellt, als das Motto: „Leben und leben lassen" zuläßt. 42

Hotel zu verkaufen oder zu vermiethen.

Der Unterzeichnete wünscht sein in Taylorville gelegenes Hotel zu verkaufen oder zu vermiethen. Dasselbe erfreut sich einer sehr guten Kundschaft, hat eine vorzügliche Lage und ist mit allem Nöthigen aufs Beste eingerichtet.
John v. Weisenfluh,
52 Minooka, Pa.

Frau Petzinger,
320 Willow Straße, Südseite,
empfiehlt sich zum Waschen, Putzen und anderen Hausarbeiten und besorgt alle Verrichtungen pünktlich. 4

Stellegesuch:

Ein Mann, der einige freie Abendstunden hat, wünscht diese mit schriftlichen Arbeiten auszufüllen. Englisch und Deutsch-Offerten beliebe man in dieser Office zu hinterlassen.

Zu verkaufen oder vermiethen.

Ein Gasthaus im Lande, an der besten Verkehrsstraße gelegen, mit Stallung, Scheuer und so viel Land, als ein Mann gegen Halbpart zu bebauen wünscht.

Desgleichen ist eine gute Bauerei mit allen Gebäulichkeiten billig zu verkaufen. 8

Nähere Auskunft in dieser Office.

Ein ausgezeichnetes Piano
ist in No. 328 Lackawanna Avenue billig zu verkaufen. 9,1

Zu verkaufen:

Der Unterzeichnete wünscht sein in Scranton gelegenes Wohnhaus zu verkaufen. Dasselbe hat ein gutes Basement, geeignet zu einem Geschäft. Der Garten ist mit den besten Fruchtbäumen und Weinreben versehen, auch gutes Wasser auf dem Eigenthum. Zu erfragen bei Jakob Diem, 229 Emmettstraße. 9

☞ Unterkleider für Mädchen und Kinder eine Spezialität, in Brown's Bee Hive.

☞ Pelzmützen für Herren und Damen, Pelze und Pelzkragen, in Brown's Bee Hive.

☞ Die neuesten Moden von Herren- und Knabenhüten und Kappen, in Brown's Bee Hive.

☞ Das Putzwaaren Departement in Brown's Bee Hive ist vollständiger als irgend eines der Stadt.

☞ Garderobe-Artikel jeder Art in immenser Auswahl, in Brown's Bee Hive.

☞ Vor der jährlichen Inventaraufnahme werden alle Waaren zu herabgesetzten Preisen verkauft, in Brown's Bee Hive.

Liste deutscher Briefe.

A—George Appker.
B—Johannes Brosman, Markus Biner, John T. Bogle, Hannah Böttcher, Martin Brunner.
E—Dr. Engleman.
F—Marget Fennel, Geo. Fanning.
G—Mary Greblein, Rickie Gitz.
H—Chas. Hochrein, Elisabeth Harth.
K—Jakob Kuhne, Wm. Kammer.
L—Sam. Lutz, Charles Leem.
M—Oscar Miller, John George Miller, John G. Miller.
O—Emma Oetzel.
R—Jessie Reß, Barbara Rentschler.
S—J. A. Salzmann, Jakob E. Schäfer, Jakob Schneider, Eli Selner, Edward Sloeg, Agnes Stahlheber, Andreas Schuleft, Jakob Schul.
W—John J. Winkler.

Das Wahl-Resultat.

Abstimmung für Mayor (offiziell).

Wahl-Distrikte.	Beamish Dem.	Stevens. Rep.
1. Ward, . . .	145	264
2. „ 1. Distrikt	199	200
2. „ 2. „	48	100
3. „ . . .	248	9
4. „ 1. „	152	168
4. „ 2. „	78	165
5. „ 1. „	114	240
5. „ 2. „	90	184
6. „ 1. „	164	5
6. „ 2. „	123	11
7. „ . . .	250	52
8. „ 1. „	129	152
8. „ 2. „	88	223
9. „ . . .	51	194
10. „ . . .	91	74
11. „ 1. „	97	130
11. „ 2. „	115	103
12. „ 1. „	178	4
12. „ 2. „	236	12
13. „ . . .	72	212
14. „ 1. „	118	112
14. „ 2. „	102	118
15. „ . . .	151	196
16. „ . . .	131	322
17. „ . . .	65	279
18. „ . . .	197	24
19. „ 1. „	163	29
19. „ 2. „	180	18
20. „ . . .	242	43
21. „ 1. „	88	11
21. „ 2. „	74	58
Total . . .	4179	3714
Majorität . .	465	

Wir geben nachstehend ein korrektes Verzeichniß der erwählten Ward-Beamten bis zum Constabler herab.

1. Ward.
Common Council, Walter B. Christmas, R.
Constabler, Simpson Wharton.

2. Ward.
Schuldirektor, Marshall Preston, R.
Common Council, John LaBarr, D.
Constabler, P. W. Tague.

3. Ward.
Select Council, P. F. Grier, D.
Common Council, John A. McNamara, D.
Aldermann, P. J. Clark.
Constabler, John Stewart.

4. Ward.
Schuldirektor, David J. Bevan, R.
Common Council, Thos. J. Lally, D.
Constabler, Thomas G. Beddoe

5. Ward.
Select Council, Reese G. Brooks, R.
Common Council, John R. Richards, R.
Constabler, Roderick Jones.

6. Ward.
Schuldirektor, John W. Millett, D.
Common Council, George J. Duhigg, D.
Constabler, John Kane.

7. Ward.
Common Council, Patrick Weir.
Constabler, Owen Wade.

8. Ward.
Schuldirektor, F. L. Wormser.
Common Council, George R. Suydan, R.
Constabler, C. O. Carman.

9. Ward.
Select Council, Joseph L. Medway, R.
Common Council, C. E. Chittenden, R.
Constabler, James Bach.

10. Ward.
Schuldirektor, Chas. F. Wagner, R.
Aldermann, John Buttermann, D.
Select Council, George Farber, R
Common Council, Jakob Schäfer, R.
Constabler, Charles Pilger.

11. Ward.
Select Council, Charles Neuls, R.
Common Council, Phillip Kirst, R.
Constabler, George Miller.

12. Ward.
Schuldirektor, Joseph McNally, D.
Select Council, M. J. Mahon, D.
Common Council, George Frabel, D.
Constabler, Jeremiah Magillcody.

13. Ward.
Select Council, W. J. Goodwin, D.
Common Council, B. F. Killam, R.
Constabler, Henry Lutz.

14. Ward.
Schuldirektor, John R. Farr, R.
Select Council, Martin Scanlon, D.
Common Council, Wm. H. Kime, D.
Constabler, Lawrence Rooney.

15. Ward.
Schuldirektor, Jeremiah E. Hawker, D.
Select Council, Joseph D. Lloyd, R.
Common Council, John Flannagan, D.
Constabler, J. J. Lewis.

16. Ward.
Schuldirektor, Daniel Langstaff, R.
Common Council (Jakob F. Hetzel und Nath. Halstead stehen sich gleich; Jeder hat 226 Stimmen; eine Neuwahl muß stattfinden.)
Constabler, George M. Watson.

17. Ward.
Select Council, Charles F. Maites, R.
Common Council, T. H. Clemens, R.
Constabler, John Davis, jr.

18. Ward.
Schuldirektor, Patrick Harrison, D.
Common Council, P. J. Messett, D.
Constabler, John Caniff.

19. Ward.
Common Council, Jakob F. Miller, R.
Constabler, Peter Fries.

20. Ward.
Schuldirektor, John Gibbons, D.
Common Council, Martin M. Lavelle, D.
Constabler, Phillip Schneider.

21. Ward.
Select Council, Thomas Hart, D.
Common Council, Patrick Phillips, D.
Aldermann, Martin Joyce, D.
Constabler, John Kennedy.

Armen-Direktoren.
Providence Borough (1., 2. und 13. Wards)—H B Rockwell.
Providence Township (3. und 21. Wards)—John Flynn.
Hyde Park (4., 5., 6., 14., 15. und 18. W.)—Daniel E. Evans.
Scranton Nord Ward (7., 8. und 16. W.)—Lewis Pughe.
Scranton Mittel Ward (9., 10. und 17. Wards)—T. C. Snover.
Scranton Süd Ward (11., 12., 19. und 20. Wards)—John Rosen.
Dunmore—P. H. O'Hora.

Es wird ohne Zweifel eine gerichtliche Entscheidung nöthig sein, um zu sehen, ob die Wahl für Armendirektoren gesetzlich war, oder ob die von Richter Rice ernannten ihre Stellen behalten.

Stadtrath.

Des Select Councils regelmäßige Versammlung wurde am Donnerstag Abend abgehalten.

Farries rief die Verordnung auf, welche Verkehrungen zur Ausgabe von Schuldscheinen im Betrage von $150,000 trifft. (Es scheint, daß eine gewisse Clique im Stadtrath, als deren Wortführer Farries sich hergiebt, Geld genug zu leihen wünscht, damit nach Fundirung der schwebenden Schuld immer noch ein hübsches Häufchen übrig bleibt, in welchem die Herren nach Gutdünken wühlen können. Außer dem Gamewell Feueralarm wollen sie auch einen Dampf-Steinbrecher anschaffen, der $8,000 kosten würde; und wenn außerdem noch etwas übrig bleibt, so werden sich schon Auswege finden, um es loszuwerden.) Vaughn sprach gegen den Feueralarm und Mattes gegen den Steinbrecher, und beide Sätze wurden aus der Verordnung gestrichen; dann gelangte sie zur ersten und zweiten Lesung.

McCawley beantragte einen Seitenpfad an der Dodgetown Brücke, und Farries wollte eine Verwilligung von $1,000 für die General Phinney (La France) Dampfspritze beiseite gesetzt haben.

Mattes machte darauf aufmerksam, daß die Roaring Brook Brücke an der Einmündung der Washington Avenue sofortige Reparatur benöthige. Ein Beschluß weißt den Straßen Commissär an, darnach zu sehen.

Die von Farries eingebrachte Verordnung zur besseren Regelung des Feuerdepartements ging an das Justiz Comite.

Eine Anzahl Rechnungen wurden zur Auszahlung angewiesen.

Die gemeinschaftliche Resolution, daß der Stadtschreiber die Steuerbücher bis zum ersten März fertig haben solle, wurde genehmigt, die Zeit aber bis zum ersten April verlängert.

Nach theilweiser Verlesung des Jahresberichts von Stadt-Controlleur Dimmick erfolgte Vertagung.

Der Common Council hielt am Montag Abend seine regelmäßige Versammlung.

Der Straßen Commissär empfahl die Reparatur der alten Roaring Brook Brücke. An das zuständige Comite und den Stadtgeometer überwiesen.

Die Verordnug zur Pflasterung einer Alley in der 17. Ward, zwischen River und Hickory Straße, passirte.

Die Verordnung, welche einen zweijährigen Termin für den Stadtschreiber festsetzt, passirte endgültig.

Eine Resolution passirte, daß der Stadtschreiber eine Anweisung von $1,000 ausfertigen solle, als erste Abschlagszahlung auf die LaFrance Dampfspritze.

Steuererlassungen und einige andere Geschäfte von untergeordneter Bedeutung wurden erledigt.

Eine Spezialsitzung soll am nächsten Montag Abend stattfinden.

Nach Passirung einer Resolution zur Reparatur des schadhaften Stationshausdaches erfolgte Vertagung.

Schul-Behörde.

Diese Behörde hielt am Montag Abend eine regelmäßige Sitzung. — Prof. Hawker wurde als neuerwähltes Mitglied aufgenommen.—Die anderen Verhandlungen waren nicht von allgemeinem Interesse.

Die neuerwählte Schulbehörde trat am Dienstag Nachmittag zur Organisation zusammen, nachdem die alte zuerst eine formelle Sitzung gehalten und sich dann vertagt hatte. Die Beglaubigungsschreiben wurden verlesen und folgende Mitglieder, welche wir der Reihenfolge der resp. Wards nach nennen, nahmen ihre Sitze ein: G. W. Benedict, M. W. Preston, Patrick Loftus, D. J. Bevan, John Morris, John W. Millett, M. J. Kelly, Fred. L. Wormser, G. A. Fuller, Chas. F. Wagner, Anton Weinschenk, Joseph McNally, W. W. Lathrop, John R. Farr, J. E. Hawker, Daniel Langstaff, H. A. Kingsbury, Patrick Harrison, F. A. Beamish, John Gibbons, Timothy Quenan.

Hierauf schritt man zur Wahl permanenter Beamten. Als Präsident wurden Fuller und Beamish vorgeschlagen. Benedict, Preston, Wormser, Fuller, Wagner, Weinschenk, Lathrop, Farr, Langstaff und Kingsbury stimmten für Fuller, und Loftus, Bevan, Morris, Millett, Kelley, McNally, Harrison, Beamish, Gibbons und Quenan für Beamish; erst bei der dritten Ballotage stimmte auch Hawker, wodurch Beamish erwählt ward. John Morris wurde dann mit 11 gegen 10 Stimmen zum Sekretär erwählt und dessen Salair von $1000 auf $1200 erhöht. Die Versammlungsabende wurden auf die zweiten und vierten Montage im Monat festgesetzt und dann erfolgte Vertagung.

Liederkranz-Maskerade.

Man hätte es ebensowohl im Voraus wie jetzt sagen können, daß die Liederkranz Halle für den Faschingsschwank des Vereins zu klein sein würde, so wählerisch derselbe auch mit dem Verkauf der Eintrittskarten war. Die Halle war bis zur Zeit, wo der Grand March begann, mit einer großen Anzahl der mannigfachsten Masken besetzt und endlich gab der „Boß" das Zeichen, daß es losgehen könne. Ein Tableau auf der Bühne war das Erste, dann erschienen Prinz und Prinzessin Carnival mit Gefolge und führten die unvermeidliche Promenade mit all ihren Verschlingungen an. Das nächste Bild war die Trichinenfrage, Bismarck, auf einem Schweine reitend, dargestellt, gefolgt von einem berühmten Professoren mit Eselskopf, der durch ein Fernrohr an dem corpus delicti die vom eisernen Kanzler so sehr gefürchteten Schmarotzerthierchen zu entdecken suchte. Nach einigen Tänzen folgten jenem Bild die Schulbuben und etwas später eine Parodi auf Schiller's Handschuh, beide recht amüsant. Der Glanzpunkt der Maskenscherze war jedenfalls die Vorführung des Circus Stolperkrone, und hier wieder die Kraftproduktionen der Mdm. Stolperkrone und das Ballet und der Seiltanz des Frl. Tablioni, welche nicht enden wollenden Jubel hervorriefen und beide waren auch über Erwarten gelungen. Der übrige Verlauf des Balles war, wie alle ähnlichen: bei der Demaskirung die unvermeidlichen Ueberraschungen und Enttäuschungen, dann Pause für Souper; worauf eine Reihe Tänze folgten. Die Pracht der Comite-Anzüge muß besonders erwähnt werden, wie überhaupt die gesammte Ausstattung zu den Maskenscherzen speziell und mit erheblichen Opfern von New York bezogen worden war. Herold Albert Zenke und die übrigen Comitemitglieder thaten ihre volle Schuldigkeit und die Herren Chas. Robinson, jr., und Edward Schröder brachten große Opfer zum Gelingen des Ganzen. Von den gewöhnlichen Phrasen absehend, können wir einfach sagen: Der Maskenball des Liederkranz war ein success.

Versicherungs-Agentur.

Herr M. Zimmermann erhielt vorige Woche die Agentur der New York Lebensversicherungs Companie für die Counties Lackawanna, Luzerne, Wayne und Monroe, und ist zu gleicher Zeit bevollmächtigt, die Collektionen innerhalb dem genannten Distrikte zu machen. Zimmermann hat für die getreue Pflichterfüllung eine Bürgschaft von $3,000 geleistet und daraufhin seine Bestallung von dem Commissär des Versicherungsdepartements dieses Staates in Harrisburg erhalten. Die New York Lebensversicherungs Companie hatte am ersten Januar 1884 ein Baarvermögen von $55,542,902.72, welches in den besten Sicherheiten angelegt ist, die zu haben sind; sie ist eine der ältesten Gesellschaften dieses Landes, denn sie besteht seit 1845, und ihre bedeutende Aktiva setzt sie in den Stand, alle Verluste pünktlich auszubezahlen. Die von dieser Gesellschaft ausgestellten Policen sind bei Lebenszeit des Versicherten sowohl wie auch nach seinem Tode unantastbar.

Herr Zimmermann ist bereit, solchen, die ihr Leben versichern und auf diese Weise ihre Familien nach erfolgtem Tode vor Sorgen und Noth schützen wollen, die Vortheile dieser Gesellschaft ausführlicher zu demonstriren und ladet zu einer genauen Prüfung ein. 9,1

Wayne County.

— Frau Henriette Goldsmith, die Gattin des Wirthes John Goldsmith, starb am vorletzten Montag in Honesdale im Alter von 69 Jahren.

(Eingesandt.)

Eine Stimme aus Petersburg.

Wenn die Sonn' aufgeht
Und der Guckuck schreit,
Dann, ihr lieben Leut,
Ja, dann find't ihr's aus.

Dieses Liedchen kann nach irgend einer beliebigen Melodie gesungen werden; — entweder nach der vom letzten Wahltage oder nach der von der kommenden Spätjahrswahl.

Einer, der dabei war.

☞ Annoncirt im „Wochenblatt".

(Eingesandt.)

Petersburg, 25. Febr. 1884.

Herr Zeitungsdrucker!

Es ist ein bischen Trubel in unserer Ward. Da ist ein gewisser Mann, der will ein Demokrat sein und peddelt immer Tickets am Elektiontage. Die letzte Wahl, wo wir hatten, da hat ihm nun der Doc. Wenzel von der Comite fünf Thaler gegeben, der George Frey zwei und einhalb und der Polizeimann Louis Görlitz zwei Thaler, um das strikte demokratische Ticket zu peddeln; da geht der Mann hin und peddelt auch noch das republikanische Ticket, und verkauft seine Partei. Nun ist's dem Mann doch bange, daß es heraus kömmt, daß er den Schlechten gespielt hat und will es nun dem armen Doc. Wenzel anschmieren, daß der Doc. fünfzig Thaler bekommen und ihm blos fünf Dollars gegeben hat; ich denke, der Doc. ist unschuldig, denn ich habe die Papiere gesehen (siehe Abschrift weiter unten), wo der Doc. vom Frank Beamish hat und die, die er bei dem öffentlichen Notar beschworen hat, daß er unschuldig ist. Der Mann ist gut bekannt und die Bürger von Petersburg glauben, daß er für einig eppes gut ist, wofür man ihn haben will.

Ich denke, dies ist genug für diesesmal und wenn der Mann nicht zufrieden damit ist, so gebe ich ihm das nächste Mal mehr.

Ein Bürger von Petersburg.

Scranton, 21. Februar 1884.

Henry Wenzel, Esq.
Mein werther Herr!

In Beantwortung Ihrer Frage in Bezug auf den Betrag des Geldes, den ich Ihnen für Wahlzwecke zum Gebrauch in der 10. Ward gegeben, will ich bemerken, daß soweit meine Kenntniß reicht, so war das einzige Geld, welches Sie erhielten, zehn Dollars zur Bezahlung der Ticket Peddler.

Ergebenst der Ihrige,
F. A. Beamish.

Staat Pennsylvania, } ss.
Lackawanna County, }

Henry Wenzel, gehörig eingeschworen nach dem Gesetz, deponirt und sagt, daß die von Chas. Hans gemachte Behauptung, daß der Unterzeichnete vierzig Dollars zur Bezahlung der Ticketpeddler in der 10. Ward für den dritten Dienstag im Februar 1884 erhalten hat, falsch und malitiös ist, und daß er nie mehr als $10 für jenen Zweck erhalten hat, welche Summe er gleichmäßig zwischen den beiden Ticketpeddlern vertheilte; und er erklärt und beschwört ferner, daß die Behauptung, er habe bei besagter Wahl ein anderes als das volle demokratische Ticket gestimmt, durchaus falsch und malitiös ist. Henry Wenzel.

Beschworen und unterschrieben vor mir den 21. Februar 1884. E. J. Lynett,
öffentl. Notar.

— Für Husten, Erkältung oder Croup gebrauche Kutzner's Tolu Husten-Mixtur. Frage deinen Apotheker darnach.

— Kutzner's Tolu Husten-Mixtur, angenehm zu nehmen und mild in Wirkung, wird speziell für Kinder empfohlen. Frage deinen Apotheker dafür.

— Kutzner's Tolu Husten Mixtur gewährt durch seine heilenden besänftigenden Wirkungen große Hülfe bei beginnender Auszehrung. Frage deinen Apotheker darnach.

— Kutzner's Wurmmittel ist ein angenehmes, sicheres und wirksames Mittel gegen Würme. Es wird von Kindern gern genommen und verursacht weder Krankheit oder Uebelkeit. Frage deinen Apotheker darnach.

Engroßagenten: Johnston, Holloway & Co., 602 Arch Straße, Philadelphia; H. K. Wampole & Co., 418 Marketstraße, Philadelphia. 8,10w

Neue Anzeigen.

Scranton Liederkranz.

Die regelmäßige monatliche Geschäfts-Versammlung obigen Vereins wird am

Sonntag, den 2. März 1884,

Nachmittags um 3 Uhr, in der Halle stattfinden, und es sind alle Mitglieder zum pünktlichen Erscheinen eingeladen.

Wilh. Widmayer, Sekr.

Scranton Sängerrunde

Die regelmäßige monatliche Versammlung der Scranton Sängerrunde wird am

Dienstag, den 4. März,

Abends 8 Uhr, in der Concordia Halle stattfinden und es sind alle Mitglieder zum Besuch derselben freundlichst eingeladen.

Da über die Veränderung der Statuten berathen wird, so sollte jedes Mitglied unfehlbar anwesend sein.

C. Bellersheim, Sekr.

B. Frischmann,
praktischer
Wiener Polsterer,

Ecke Lackawanna und Franklin Avenues, mit einer 16jährigen Erfahrung in den ersten Geschäften von Wien und Berlin, empfiehlt sich zu allen Verrichtungen in seinem Fache, Neuarbeiten, Reparaturen, Carpetlegen u.s.w., und garantirt Zufriedenheit bei sehr niedrigen Preisen. 9,4

Wirthschafts-Uebernahme.

Meinen Freunden und Bekannten, sowie dem geehrten Publikum im Allgemeinen mache ich die ergebene Anzeige, daß ich den bisher von Herrn Simon Schön verwalteten

Wein- und Lagerbier-Salon,
Jacksonstraße, Hyde Park,

übernommen habe und mich bestreben werde, meinen Gästen durch Verabreichung guter Getränke und durch aufmerksame Bedienung den Aufenthalt angenehm zu machen.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein
9,3 Anton Dennebaum.

Warnung.

Da meine Frau mich am Dienstag, den 26. Febr., ohne Grund und Ursache verlassen hat, so warne ich hiermit Jedermann, ihr auf meinen Namen zu borgen, da ich keine von ihr kontrahirten Schulden bezahle.

Wilhelm Jäckele,
26. Febr. 1884—9,3 Dodgetown.

Angefangen!

Seybolt's Mahlmühle,
101 und 103 Centre Straße,

nach dem neuesten Systeme eingerichtet und mit einer Capacität von

125 Fässern per Tag,

stellt jetzt ein Mehl her, das dem aus dem besten Winterwaizen produzirten gleichkömmt. Fragt euren Grocer für

Seybolt's Mehl

und nehmt kein anderes.

Wiederverkäufer werden wie bisher so auch in Zukunft mit Welschkornmehl, Futter und Kleie versehen. 7,3m

Vergeßt nicht den Platz:
101 und 103 Centre Straße.

C. Stegmayer u. Sohn's
Bier-Brauerei,
Wilkesbarre, Pa.

Jakob Keiper,
Händler in
Groceries, Provisionen,
etc., etc.,
433 Penn Avenue.

Alle in mein Fach einschlagenden Waaren werden vorräthig gehalten, von bester Qualität und zu niedrigsten Preisen; besonders empfehle ich meine große Auswahl von Thee und Kaffee.

Mit dem Versprechen reeller Bedienung lade ich zum Besuche freundlichst ein. 4

Dr. M. D. Smith,
Zahn-Arzt,
127 Süd Main Avenue,

über Hughes' Ofen Depot, Hyde Park, empfiehlt sich zum schmerzlosen Ausziehen von Zähnen, reinigt Zähne und füllt dieselben mit Silber oder Gold, fertigt neue Gebisse an und besorgt alle in das zahnärztliche Fach einschlagenden Arbeiten pünktlich und billig. 50

Walter's Bitters.

Gut für irgend ein Leiden, Kopfweh, Herzbrennen oder Verstopfung. Durch langjährige Erfahrung bin ich von dessen Güte so überzeugt, daß ich jeder Person Garantie leiste, wenn es früh genug angewendet wird. Die stärkste Erkältung kann mit diesem Bittern vertrieben werden, und es verursacht weder Uebelkeit noch Leibschneiden. Wenn es nicht hilft so bezahle ich das Geld zurück. Kommt und prüfet es.

Ist stets zu haben beim halben oder ganzen Peint oder wie es gewünscht wird, im „Broadway Hotel", 1011 Cedar Avenue, Scranton.
1 Dr. Henry Walter, Prop.

Fritz Wyand,
Schmiedgeschäft,
Pittston Avenue,
zwischen Alder und Willow Straßen.

Empfiehlt sich zum Beschlagen von Pferden, Wagen und Kutschen und besorgt pünktlich und gut alle in das Schmiedfach einschlagenden Arbeiten und Reparaturen jeder Art.

Es wird sein eifriges Bestreben sein alle ihn mit ihrer Kundschaft Beehrenden zufrieden zu stellen. 52

Jakob Schimpff, jr.,
Salon und Restaurant,
Ecke Cedar Ave. & Hickory Str.

Flaschenbier-Geschäft.
—o—

Wir werden uns bestreben, durch vorzügliche Getränke, kalte Speisen, gute Cigarren und reelle Bedienung uns das Zutrauen aller Gäste zu erwerben.

Das beliebte M. Robinson Flaschenbier wird frei nach allen Theilen der Stadt abgeliefert. 45

Weichel's Hotel,
Ecke Wyoming Avenue und Centre Str.,
Scranton Pa.
—o—
Restaurant **a la Carte.**

Mahlzeiten zu jeder Tageszeit. Mittagstisch von 12—2 Uhr. Reisende finden komfortables Logis.

Malzgetränke jeder Art, superbe Liquöre, importirte und einheimische Weine, beste Cigarren.

Um geneigten Zuspruch bittet
32 Fritz Weichel, jr.

Ziegler's Hotel,
325 Lackawanna Avenue,
P. Ziegler, Eigenthümer.

Reisende finden hier vorzügliche Kost und gutes Logis zu mäßigen Preisen.

Austern zu jeder Tageszeit.

Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.

Die feinsten Weine, Champagner und Liqueren.

Conrad Opper,
Händler in
Groceries u. Provisionen,
Holz- und Topfwaaren,
313 Cedar Str., Scranton, Pa.
Ferner in
Engl. u. deutschen Schulbüchern
und allen auf der Welt erscheinenden
Zeitungen und Zeitschriften.

Für das mir vom Publikum bisher erwiesene Vetrauen dankend, bitte ich auch um Fortsetzung desselben in der Zukunft, mit dem Versprechen, alle gemachten Bestellungen prompt zu erfüllen. Conrad Opper.

Andreas Ebert's
Restaurant, Wein und Lagerbier Salon,
No. 12 South Main Straße.
Das einzige
Musikalische Casino
in Wilkes-Barre.

Alle **Professoren** der **Musik**, auch Alle, die Musik lieben, sind höflichst eingeladen, meine Wirthschaft zu besuchen, wo sie zu jeder Zeit die besten Weine, Biere und Liqueure finden werden, so wie auch die Luncheons und Dinners jeder Zeit a la Français. 38

S. P. Reed, M. D.
Washington Avenue,
neben der Hochschule. Telephonische Verbindung. 36,3m

Soeben erhalten:

Neueste Moden
in
Hüten, Kappen und sonstigen
Ausstattungs-Gegenständen
für
Erwachsene und Kinder.

Arbeits-Kleider, Unterkleider, zc.

Ebenso alle Sorten Wollen- und Baumwoll-Garne, Deutsche Bücher, Kalender und Spielwaaren, bei

Charles D. Neuffer,
11 513 Lackawanna Avenue.

Zenke's Hotel,
an Lackawanna Avenue Brücke, Hyde Parker Seite.

Kalte Speisen zu jeder Tageszeit, vorzügliche Getränke und prima Cigarren.

Damensaloon, mit separatem Eingang an der Seitenstraße. Es ladet freundlichst ein
1 Albert Zenke.

Scranton Spar-Bank,
und
Trust-Compagnie,
426 Lackawanna Avenue,

nimmt Gelder an für Sparzwecke und zahlt Interessen dafür am ersten Tage des Januar und des Juli jedes Jahr. Die Bank nimmt ferner Bonds oder versiegelte Geldpackete zum Aufbewahren an, und berechnet dem Eigenthümer eine kleine Rente. Nach einem Befehl der verschiedenen Courten von Lackawanna County ist diese Bank als Depositorium aller an das Gericht zu zahlenden Gelder gemacht. Regierungspapiere werden ge- und verkauft.

E. N. Willard, Präsident.
A. H. Christy, Cassirer.
L. A. Waters, Sekr.

Gustav Coffa,
Pianist,
Box 115. Scranton Pa.,

John Eckert,
201 Nord Neunte Straße, Hyde Park,
Carpetweber,

hat wieder eine Anzahl hübsche neue Muster für Teppiche und ist jetzt im Stande, alle Arbeiten rasch und zur Zufriedenheit auszuführen.

Von Fruchtbäumen

der verschiedensten Art habe ich eine große Auswahl schöner, veredelter gesunder Stämme, die ich Liebhabern billig losschlage, da ich meinen gesammten Vorrath verkaufen will. 3,6m

JOHN KLEIN,
praktischer
Möbelhändler,
Leichenbesorger und Einbalsamirer,
506 Lackawanna Avenue.

Alle Sorten Möbel, Polsterwaaren, Matratzen u. s. w., von den feinsten und elegantesten bis zu den einfachsten und billigsten, sind bei ihm zu den niedrigsten Preisen zu haben.

Leichenbestattungen für Arm und Reich, werden übernommen und gewissenhaft besorgt.

Leichen werden nach der neuesten Methode einbalsamirt, damit sie für jede verlangte Zeitdauer ein frisches Ansehen behalten. 1

Chas. Hampel,
— Händler in —
Groceries, Provisionen,
etc., etc.,
427 Pittston Avenue.

Hat Alles vorräthig, was an Lebensmitteln und Spezereien in einer Familie gebraucht wird, ist durch praktische Kenntniß des Geschäftes befähigt, billiger und besser einzukaufen, als viele Andere, bedient reell und liefert Waaren nach jedem Stadttheile. Er ladet die Deutschen jenes Stadttheiles freundlichst zu einem Besuche ein. 4

A. C. Konarson,
Deutscher Uhrmacher u. Juwelier
Wyoming Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.
Das älteste Juwelen-Geschäft in Scranton
Etablirt seit 1856.

Empfiehlt sich dem geehrten deutschen Publikum mit einem wohlassortirten Lager von
Wand- und Taschenuhren,
und
Schmucksachen aller Art.
zu den niedrigsten Preisen.

Alle Reparaturen werden gut und pünktlich ausgeführt.

Chas. Tropp's
Lackawanna Haus
und
Austern-Parlor,
219 Lackawanna Avenue.

Die beste Hotel-Akkomodation.

Austern werden während der Saison in jeder Weise servirt.

An die Bar sind die feinsten Getränke aller Art, kalte Speisen, Cigarren zc. zu finden.

W. M. Yost,
Möbel-Fabrikant,

Washington Avenue, vierte Thür unter der River Straße, Scranton Flats,

hält stets einen hübschen Vorrath von Tischen Stühlen, Bettladen, Bureaus, Lounges, u. s. w. und fertigt Möbeln jeder Art in kürzester Frist auf Bestellung an.

Reparaturen von Möbeln, Polsterer- und Drechsler-Arbeiten, Holzzierrathen aufs Beste besorgt. Man bittet um geneigten Zuspruch.

Stephan Gutheinz,
deutscher Metzger,
Cedar Straße,

zwischen Alder und Hickory Straßen, empfiehlt einem verehrten Publikum sein Geschäft aufs Beste. Fleisch jeder Art liefere ich zum billigsten Preise und in bester Qualität, und mach ich überaus auf die von mir zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

Etablirt..............................1879.

Jakob Lotz,
Buchbinderei u. Schreibbücher-Fabrikant,
128 Penn Avenue,
Zwei Thüren vom St. Charles Hotel.

Ich habe jetzt in Vorrath alle Sorten

Schreib- und Notizbücher

für Geschäftsleute und Arbeiter. Ferner Time Books zur Notirung der Arbeitszeit, die jeder Arbeiter haben sollte, zu den billigsten Preisen.

Zeitschriften und Monatshefte werden gut und billig gebunden.

Peter Creter's
Restauration,
321 Penn Avenue,

Ein guter Mittagstisch, Cotelettes und andere warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit, nebst Getränken und Cigarren. 4

Deutsche Apotheke,
—von—
ZELLER & LORENZ,
(Nachfolger von Ludwig Bros.)
418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.
Zweiggeschäft, 510 Cedar Avenue,

☞ Recepte werden zu jeder Zeit auf das Sorgfältigste und Gewissenhafteste zubereitet.

Unser berühmtes German Bitters, sowie Leber Pillen sind allein echt nur hier zu bekommen.

Unser Corn Remover ist das beste Heilmittel für Hühneraugen. 7

A. Haas, Bretzelbäcker,
unterhalb Schnell's Hotel,
Hyde Parker Seite von Lackawanna Avenue.
Ausgezeichnetes Fabrikat. Bestellungen per Post pünktlich besorgt. 32

Standard
Wäsche-Wachs.

Erhält die Leinwand und giebt derselben einen hübschen Glanz, vermeidet das Ankleben des Bügeleisens und erspart Zeit.

5 Cents der Kuchen.
—o—

Fragt darnach bei eurem Groceriemann.

Fabrizirt von der
Standard Oel Companie,
Cleveland, Ohio. 31,1j

Deutsche
Photographie Gallerie,
von
Heinrich Frey,
421 Lackawanna Avenue, Scranton, und 101 Main Avenue, Hyde Park, Pa.

Diese Gallerieen sind dem geneigten Wohlwollen des deutschen Publikums bestens empfohlen.

Die Gallerie 421 Lackawanna Avenue ist die best eingerichtete und schönste in Scranton und es sind beide mit den neuesten und besten Instrumenten und Ausrüstungen versehen.

Wir empfehlen uns für Aufnahmen jeder Art Bilder in der Gallerie, als auch für Landschaftsbilder, Gebäuden, Gesellschaften, etc., und das Copiren von Bildern und Vergrößerungen in India Ink, Crayon, Wasser und Oelfarben wird gut und billig ausgeführt.

Tüchtige und competente Arbeiter stehen uns zur Seite, und dürfen wir unsere Freunde versichern, daß nichts versäumt werden wird, um mit den Arbeiten als auch in der Bedienung vollständig zufrieden zu stellen.

Bilderrahmen zu gefl. Auswahl und zu billigen Preisen.

Sonntags können Aufnahmen gemacht werden von 9 Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags.

Aus dem oberen Thale.

(Olyphant.)—Drei waren es, welche hier an Washington's Geburtstag auf ihre Wohnung Flaggen hißten, nemlich Prof. Ritzi, John Lloyd und Michael Mahon. Im Lackawanna Hotel gab am Abend unser Musikcorps verschiedene Stücke zum Besten.—Wie Frau Klatsch sagt, wird in Bälde eine Schäferin von Priceville ausrufen; „Jetzt bin ich dein Weibchen und Du bist mein Mann, und im Uebrigen geht es den T—l nichts an".—Bei der letzten Wahl in Dickson City wurden auch zwei Deutsche zu Amt und Würden erhoben, nemlich Heinrich Zimmermann als Assessor und Michael Betzhold als Schuldirektor. A. N.

— In Carbondale wurde bei der letzten Wahl John Kelly zum Mayor und M. F. Burk zum Stadtschatzmeister erwählt.

— Der neue Bürgermeister Archbald's ist Patrick McAuvick.

— In Archbald wurde, mit nur zwei Ausnahmen, das ganze demokratische Ticket erwählt.

Von Petersburg.

(Verspätet.) — Bei der Wahl letzten Dienstag ging's recht ruhig zu. Beide Parteien arbeiteten hart, mit folgendem Resultat: Für Mayor, F. A. Beamish 91, A. B. Stevens 74; Schuldirektor, C. F. Wagner 124, John Fries 49; Select Council, George Farber 88, George Frei 77, Fritz Wyand 89; Common Council, Jakob Schäfer 89, Franz Mechler 84; Aldermann, R. Bünzli 80, John Buttermann 92; Constable, Karl Pilger, jr., 90, Engel 82; Assessor, Fritz Schwarz 86, Geo. Kohler 85; Wahlrichter, Hy. Wenzel 74, Phillip Schweizer 100; Inspektor, Fritz Otto 106, Adam Bieber 68, — wieder ein Beweis für die Demokraten, daß so oft sie mit den Republikanern austauschen und nicht einig und einstimmig für ihre Kandidaten stimmen, sie nie zum Ziel gelangen. Die Republikaner versprechen vor der Wahl viel, aber sie halten nie Wort.

— Die Harmonie Band brachte dem neuerwählten Select Councilmann George Farber am Donnerstag Abend ein Ständchen. Natürlich ließ sie der „Schorsch" nicht lange im Kalten stehen.

* Pensions-Commissär Dudley in Washington hat durch sein energisches Vorgehen gegen die sich seit Jahr und Tag hinter allerlei Hinterthüren versteckenden Uebertreter der Pensionsgesetze nicht nur die Aufmerksamkeit des ganzen Landes auf sich gezogen, sondern auch sich des Dankes von Tausenden armer und zu Krüppeln geschossener Kriegsveteranen und mit dem Elend kämpfender Soldatenwittwen theilhaftig gemacht. Daß er dabei früher oder später in ein oder das andere Hornissennest gerathen würde, war vorauszusehen, und es verwundert uns daher auch z. B. nicht, daß das gegen „Colonel" Hitchcock, den Höchstkommandirenden des 13. Regimentes und eine unserer sogenannten Notabilitäten, eingeschlagene Criminalverfahren wegen Uebervortheilung gewisser Pensionäre bei Berechnung von Sporteln, Kosten u. s. w. in gewissen Kreisen einen kleinen Wirbelwind der Entrüstung hervorgerufen hat, wobei auch Bundesmarschall Barring, der doch jedenfalls nur seine Pflicht und Schuldigkeit thut und darum überhaupt keine Alternative hat, mit einigen ziemlich deutlichen Winken mit dem Zaunpfahl bedacht wird. Nichtsdestoweniger sind wir so ziemlich fest überzeugt, daß trotz all dieses blinden Allarmgetrommels mit dem ehrenwerthen „Colonel" keine Ausnahme von der Regel gemacht wird, und daher es zur Schlichtung dieser für den genannten Herrn natürlich höchst heiklen Angelegenheit ebenfalls nur eine kompetente Stelle giebt, und das ist das Vereinigte Staaten Gericht zu Pittsburg.

Die Herren Advokaten mögen allerdings sammt und sonders der Ansicht sein, daß die von der Behörde festgesetzte Rate der Renumeration ihrer Dienste in solchen Angelegenheiten viel zu niedrig ist, indessen bleibt ihnen ja immer der Ausweg der Ablehnung aller solchen Fälle, und das war es wohl überhaupt, was eigentlich mit dem betreffenden Gesetzesparagraphen bezweckt wurde. Die Pensionen sind für verkrüppelte Soldaten oder deren Wittwen und Waisen, und nicht für die Herren Advokaten.

— Angekommen sind am Mittwoch in New York die Leichen des Lieut. DeLong und mehrerer seiner Kameraden von der „Jeanette" Expedition nach dem Nordpol. Das Schiff wurde bekanntlich an der Küste Sibirien's vom Eise zerdrückt. Die Mannschaft rettete sich an's Land, wo sie sich in mehrere Partieen theilte, welche verschiedene Richtungen einschlugen, um bewohnte Gegenden zu erreichen. Einigen gelang dies auch; aber diejenige, an deren Spitze Lieut. DeLong stand, irrten vergeblich an jener unwirthlichen Küste umher, bis Einer nach dem Andern vor Ermattung und Hunger niedersank und in einen Schlaf verfiel, aus dem es, in Folge der herrschenden Kälte, kein Erwachen gab. Die Leichen wurden später aufgefunden und nach Hamburg, Deutschland, eine Strecke von 8000 Meilen zu Lande geschafft. Von da trug sie ein Schiff noch 3000 Meilen weiter über's Meer nach New York.

— Am Freitag versammelte sich in Washington das Demokratische National-Comite und beschloß, die nächste National-Convention (für die Nomination je eines Candidaten für Präsident und Vice-Präsident der Ver. Staaten), am Dienstag, den 8. Juli 1884 in Chicago abzuhalten.

Eine erschreckende Behauptung.

Durch eine neulich zusammengestellte Statistik ergibt sich, daß im letzten Jahre in den Verein. Staaten dreihundert Tausend Personen an der Auszehrung starben. In jedem Falle entstand die Krankheit durch eine vernachlässigte Erkältung. Hätten diese Leute die zur Erhaltung der Gesundheit nöthige Vorsicht gebraucht, so würden viele davon heute noch am Leben sein. C. C. C., Curtis Cough Compound, wird mit der Garantie verkauft, daß es deine Erkältung jedesmal heilt und dich davor rettet, jener großen Armee beizutreten, die sich auch dieses Jahr wieder rekrutirt. Versuche es. Frage deinen Apotheker dafür. R. E. Curtis,
1.1j Binghamton, N. Y.

Wm. Siffenberger,
Nos. 221 und 223 Lackawanna Avenue,
Fabrikant von
Polster-Waaren,
hat die schönste und größte Auswahl von
Parlor Sets, Lounges,
Husk- und Haar-Matratzen,
u. s. w.

Alle Reparaturen im Polstererfache gut und pünktlich besorgt und stets eine große Auswahl von Ueberzügen (Coverings) vorräthig. 36

Central Hotel
von
W. F. Winter, Pine Brook

Ein vorzügliches Bier und sonstige Getränke und prompte Bedienung. 13

Fritz Dürr's
Union
Restauration & Salon,
313 Lackawanna Avenue.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.

An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

Scranton
Aug und Ohr
Spital,
303 Spruce Straße, Scranton.

C. H. Fisher, M. D., behandelnder Arzt
B. H. Throop, M. D. }
R. A. Squire, M. D. } berathende Aerzte.
D. B. Hand, M. D. }

Tägliche Klinik Morgens 9 Uhr.

☞ Arme Patienten werden unentgeltlich behandelt jeden Dienstag und Freitag, von 2—3 Uhr Nachmittags. 22

Tutt's
Pillen

Erschlaffte Eingeweide, Kranke Leber, und Malaria.

Aus diesen Quellen entspringen Dreiviertel aller Krankheiten des Menschengeschlechts. Folgende Symptome zeigen deren Dasein an: **Mangel an Appetit, Verstopfung, Kopfweh, ein Gefühl der Schwere nach dem Essen, Abneigung gegen Anstrengung des Körpers oder Geistes, Aufstoßen der Speise, Reizbarkeit des Temperaments, gedrückte Stimmung, ein Gefühl als hätte man eine Pflicht versäumt, Schwindel, Herzklopfen, schwimmende Punkte vor den Augen, hochgefärbter Urin, Verstopfung,** macht den Gebrauch eines direkt auf die Leber wirkenden Mittels nothwendig. Als eine Leber-Medizin haben **Tutt's Pillen** nicht ihres Gleichen. Ihre Wirkung auf Nieren und Haut sind ebenfalls prompt, alle Unreinigkeiten durch diese drei „Ausfehrer des Systems" beseitigend, Appetit erzeugend, sowie gesunde Verdauung, regelmäßigen Stuhlgang, klare Haut und kräftigen Körper. **Tutt's Pillen** verursachen weder Uebelkeit noch Leibschneiden, sind nicht störend bei der täglichen Arbeit und ein **Gründliches Gegenmittel bei Malaria.**
Ueberall zu haben, 25 Cts. 44 Murray St., N.Y.

Tutt's Haarfärbe-Mittel.

Graue Kopf- und Barthaare werden sofort, durch eine Applikation, in glänzend schwarz verwandelt durch dieses Färbmittel. Zu haben bei allen Apothekern, oder nach Empfang von $1.00 per Expreß versandt. Office, 44 Murray Str., N.Y.
Tutt's Manual nützlicher Rezepte frei.

PAYNE'S 10 Horse Spark-Arresting Portable Engine has cut 10,000 ft. of Michigan Pine Boards in 10 hours, burning slabs from the saw in eight-foot lengths.

Our 10 Horse we Guarantee to furnish power to saw 8,000 feet of Hemlock Boards in 10 hours. Our 15 Horse will cut 10,000 feet in same time.

Our Engines are GUARANTEED to furnish a horse-power on ¼ less fuel and water than any other Engine not fitted with an Automatic Cut Off. If you want a Stationary or Portable Engine, Boiler, Circular Saw-Mill, Shafting or Pulleys, either cast or Meddart's Patent Wrought-Iron Pulley, send for our illustrated catalogue, No. 12, for information and prices.

B. W. PAYNE & SONS,
Corning, N. Y. Box 1427.

Einige Winke
für die Anwendung von

AYER'S PILLS

Dosis. — Um eine mäßige Oeffnung hervorzurufen, 2 bis 4 Pillen; für eine gründliche, 4 bis 6 Pillen. Erfahrung muß für jeden einzelnen Fall die geeignete Dosis bestimmen.

Für Hartleibigkeit oder **Verstopfung** giebt es kein wirksameres Mittel als Ayer's Pillen. Sie rufen mit Sicherheit regelmäßigen täglichen Stuhlgang hervor, und versetzen die Gedärme in einen gesunden Zustand.

Für **Unverdaulichkeit** oder **Dyspepsie** sind Ayer's Pillen unschätzbar, und führen sichere Heilung herbei.

Sodbrennen, Appetitlosigkeit, verdorbener Magen, Blähungen, Schwindel, Kopfweh, Betäubung und Uebligkeit werden alle durch Ayer's Pillen gehoben und geheilt.

Bei **Leberleiden, gestörter Verdauung** und **Gelbsucht** sollte man Ayer's Pillen in Dosen geben, die groß genug sind um die Leber und die Gedärme anzuregen und die Verstopfung zu heben. Als eine reinigende Arznei im Frühling sind diese Pillen unübertroffen.

Würmer, die aus einem krankhaften Zustande der Gedärme entstehen, werden durch diese Pillen abgetrieben.

Ausschläge, Hautkrankheiten und **Hämorrhoiden,** die durch Mangel an Verdauung und Hartleibigkeit hervorgerufen werden, können durch Ayer's Pillen geheilt werden.

Bei **Erkältungen** nehme man Ayer's Pillen um die Poren zu öffnen, entzündliche Absonderungen zu entfernen und das Fieber zu dämpfen.

Für **Durchfall** und **Ruhr,** wenn diese durch plötzliche Erkältung, unverdauliche Nahrung und dergl. verursacht sind, erweisen sich Ayer's Pillen als das geeignete Heilmittel.

Rheumatismus, Gicht, Neuralgie und **Hüftweh** rühren oft von einer Störung in der Verdauung oder einer Erkältung her, und verschwinden, wenn man die Ursache mittels Ayer's Pillen entfernt.

Fleischgewächse, Wassersucht, Nierenkrankheiten und andere durch Schwäche und gestörten Organismus hervorgerufene Uebel lassen sich durch Ayer's Pillen heilen.

Schmerzlicher Monatsfluß oder **Unterleiben desselben** finden ein sicheres und wirksames Heilmittel in

Ayer's Pillen.

Bei jedem Packet finden sich genaue Anweisungen in verschiedenen Sprachen.

Zubereitet von
Dr. J. C. Ayer & Co., Lowell, Mass.
In allen Apotheken zu haben.

HEALTH IS WEALTH!

DR. E. C. WEST'S NERVE AND BRAIN TREATMENT, a guaranteed specific for Hysteria, Dizziness Convulsions, Fits, Nervous Neuralgia, Headache, Nervous Prostration caused by the use of alcohol or tobacco, Wakefulness, Mental Depression, Softening of the Brain resulting in insanity and leading to misery, decay and death; Premature Old Age, Barrenness, Loss of Power in either sex, Involuntary Losses and Spermatorrhœa caused by over-exertion of the brain, self-abuse or over-indulgence. Each box contains one month's treatment. $1 a box, or six boxes for $5, sent by mail prepaid on receipt of price.

WE GUARANTEE SIX BOXES

To cure any case. With each order received by us for six boxes, accompanied with $5, we will send the purchaser our written guarantee to refund the money if the treatment does not effect a cure. Guarantees issued only by
EISNER & MENDELSON, 320 Race Street, Philadelphia, Pa.

"PURITAS."
The celebrated vegetable Blood Purifier. It immediately cures Headache, Constipation, Purifies the Skin. Mailed anywhere upon receipt of 25 cents. Unsurpassed for Children. EISNER & MENDELSON,
320 Race Street, Philadelphia, Pa.

ROYAL GLUE

Mends Everything SOLID AS ROCK!—Hard as Adamant!—Firm as Granite!! Strongest, Toughest, and Most Elastic Glue on Earth! A Samsonian Giant in Strength among all other Glues and Cements! Absolutely Unbreakable and Inseparable! No Heating!—No Preparation—Always Ready—Always Liquid! Glues China, Glass, Wood, Leather Belting, Crockery, Billiard Cue Tips and Cloth, Marble, Metals, Patches on Leather and Rubber Shoes, Bric-a-brac, Book Backs, Stone, Furniture, Bicycle Rubber Tires, Ornaments of Every kind, Jewelry, Smokers' Pipes and Cigar Holders, Card Board in Scrap Books, and Everything else with Everlasting Inseparable Tenacity! Manufacturers of Gummed Labels, Textile Fabrics, Fine Cordage, Pianos, Organs, Artificial Flowers, Imitation Stained Glass and Straw Goods, Cabinet Makers, &c., supplied by Gallon or Barrel. 20c. Bottle (Brush and Tin Cover); by mail postpaid, 10 cts extra. Mailed only by manufacturers J. O'MEARA & CO., 147 Pa. Ave. Washington, D.C. Agents Wanted Everywhere. Sold by Druggists Grocers, Stationers, Hardware and General Stores.